



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung aus der PI Halle (Saale)

Schwerverletzter Mann nach Vorfall in Halle-Neustadt

Die Meldung vom Mittwoch:

Am Dienstagabend, gegen 20.15 Uhr, kam es in Halle (Saale) im Stadtteil Halle-Neustadt, Am Bruchsee, zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Männern in einem Mehrfamilienhaus.

Nach den bisherigen Erkenntnissen wurde ein 20-jähriger Mieter in seiner Wohnung im Zuge eines Streits von einem 25-jährigen Mann ohne festen Wohnsitz mit einem Messer angegriffen.

Einsatzkräfte des Rettungsdienstes stellten in der Folge Stichverletzungen im Oberkörperbereich fest.

Der Geschädigte wurde nach der Erstversorgung in ein nahegelegenes Krankenhaus eingeliefert. Dort erfolgte eine Notoperation. Der 20-Jährige wird dort intensivmedizinisch betreut. Die Verletzungen wurden als lebensbedrohlich eingestuft. Der 20-Jährige befindet derzeit außer Lebensgefahr.

Der Tatverdächtige verblieb nach dem Angriff zunächst in der Wohnung des Verletzten. Gegen 22.05 Uhr öffnete er die Tür eigenständig und konnte durch Polizeikräfte vorläufig festgenommen werden.

Ein zuvor angefordertes Spezialeinsatzkommando kam nicht mehr zum Einsatz.

Am Tatort wurden sehr umfangreiche kriminaltechnische Maßnahmen durchgeführt. Die Ermittlungen zu den Umständen und Hintergründen des Geschehens dauern an. Zeugenvernehmungen finden weiterhin statt.

Die Ermittlungen dazu werden direkt im zuständige Fachkommissariat des Zentralen Kriminaldienstes der Polizeiinspektion Halle (Saale) in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Halle geführt.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Halle wurde der 25-Jährige am Mittwochnachmittag dem Haftrichter am Amtsgericht Halle (Saale) vorgeführt. Der Ermittlungsrichter ordnete die einstweilige Unterbringung an. Im Anschluss erfolgte die Überführung in den Maßregelvollzug nach Uchtspringe.

Die weitere Pressearbeit in diesem Verfahren übernimmt die Staatsanwaltschaft Halle.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de